

FEUERTHALER ANZEIGER

44. Jahrgang
Nummer 25
15. Dezember 2023

feuerthalen.ch
feuerthaleranzeiger.ch



AMTLICHES PUBLIKATIONSORGAN FÜR FEUERTHALEN UND LANGWIESEN

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen



Werner Wocher's Gedanken zu seinem Weihnachtsbild finden Sie auf Seite 17.

WERNER WOCHER

Reformierte Kirche

Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns ...

Genau genommen ist das Weihnachtsfest eine grosse Umzugsfeier. Gott zieht um. Gott verlagert seinen Wohnsitz vom Himmel auf die Erde. Gott erdet sich, indem er Mensch wird, mit allem Drum und Dran. Denn «das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns».

In Jesus kommt Gott auf die Welt. Das ist mehr als ein blosser Wohnungswechsel. Denn wenn Gott für uns der ganz andere ist, dann muss dieses Erdenleben auch für ihn das Gegenteil von allem sein, was Gott bisher durchlebt hat. Dabei macht Gott seine Sache gründlich. Er kommt als Säugling zur Welt. Er lässt sich gebären von einer Frau. Im Stall wird das Kind dann in Windeln gewickelt. Wir wissen, wie es weitergeht: Flucht nach Ägypten, irgendwann die Rückkehr, Predigt des zwölfjährigen Jesus im Tempel, Wanderjahre mit den Jüngern, Kreuzigung, Tod, Auferstehung und damit wieder hinaus aus dieser Welt zurück in den Bereich, den wir behelfsmässig den Himmel nennen.

Zu Weihnachten zieht Gott in der Gestalt Jesu also bei uns ein. Er wächst zum Erdenbürger heran mit allem Schönen und Schwierigen, was zum Menschsein gehört. Ich frage mich, wie



Weihnachtskrippe in der reformierten Kirche Feuerthalen, steht seit 3.12.2023 bis 2.1.2024.

er das empfunden hat. Hatte Jesus das Gefühl, in dieser Welt zu

Hause zu sein, oder fühlte er sich stets als Fremder, der hier nur eine Stippvisite abhielt? Und wie ist es jetzt, über zweitausend Jahre nach seiner Geburt? Wo fühlt Gott sich zu Hause? Oder ist das die falsche Frage, wenn Gott doch so ganz anders ist, als wir es uns vorstellen können? Ich glaube, es ist die richtige Frage. So wie sich Gott in Jesus den Menschen zuwendet, braucht er Beziehung. Gott will uns nahe sein. Gott will mit uns leben, heute. Das ist wie in einer guten Beziehung von Mensch zu Mensch. Wer das Leben miteinander teilt, fühlt sich in der Nähe des anderen wohl und geborgen. Er hat einen Platz im Herzen des Partners. Da gehört er hin. Dort ist er zu Hause. Auch Gott will uns Partner oder Freund sein. Wo wir ihm unser Herz öffnen, ist er zu Hause.

Zugleich hoffen wir, eines Tages einmal Gott in einer ganz anderen Sphäre zu begegnen.

Wir hoffen auf ein ewiges Zuhause in Gottes Gegenwart. Auch das verheisst die Bibel. Vielleicht ist die strikte Trennung von Himmel und Erde deshalb ein Denkfehler. Denn gerade weil Gott der ganz andere ist, kann er an mehreren Orten zugleich wohnen. Hier auf der Erde nimmt er in unseren Herzen Wohnung. Ebenso ist er der himmlische Andere, der uns dort eines Tages die Tür aufhält. Gott hat also zwei Wohnsitze. Welcher davon Haupt- und welcher Nebenwohnsitz ist, ist unwichtig. Wichtig ist, dass Gott bei uns wohnt, wo und wann auch immer – nicht nur an Weihnachten. Aber zumindest einmal im Jahr dürfen wir uns das bewusst machen und dann auch ganz bewusst feiern. In diesem Sinn wünschen wir eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit.

**Pfr. Andreas Palm und
Pfrn. Karin Marterer Palm**

*Herzlichen
Glückwunsch!*



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

Frau Teresa Basso wohnt an der Trüllergasse 15 in Feuerthalen. Frau Basso ist am **30.12.1933** geboren. Die Jubilarin feiert demnach am 30. Dezember 2023 ihren **90. Geburtstag**. Liebe Frau Basso, die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert Ihnen von ganzem Herzen und wünscht Ihnen alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert allen Jubilarinnen und Jubilaren, natürlich auch denjenigen welche keine Veröffentlichung möchten und wünscht ihnen für die Zukunft Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

Informationen aus dem Gemeinderat

Ein ereignisreiches Jahr 2023 geht dem Ende entgegen. Zeit für den Gemeinderat, einen Blick zurück auf die vergangenen Monate zu werfen und gleichzeitig einen kleinen Ausblick in die nähere Zukunft zu wagen.

Der Gemeinderat wird sich bis Ende 2023 an 18 Sitzungen getroffen und dabei rund 180 Beschlüsse gefasst haben. Dazu kommen gegen 40 Verfügungen im Bauwesen sowie mehr als 150 Entscheide im Sozialbereich. Die Schulpflege wiederum hat an 13 Sitzungen nochmals 207 Beschlüsse gefasst. Alles in allem eine stattliche Anzahl, welche nahezu alle Bereiche des Gemeindelebens in der einen oder anderen Form betrafen. Über den Grossteil der Gemeinderats-Beschlüsse werden Sie seit zwei Jahren auf der Homepage der Gemeinde Feuerthalen in Stichworten informiert (Home; Bereich «ich möchte» und dort «zu GR-Beschlüssen»). In diesem Zusammenhang erinnern wir auch gerne an den Newsletter der Gemeinde, welcher ebenfalls über die Homepage www.feuerthalen.ch abonniert werden kann.

Im Jahr 2023 war sicherlich das Dorffest für gross und klein ein freudiges Ereignis und tolles Erlebnis, welches noch länger in Erinnerung bleiben wird. Bei schönstem Wetter konnten sich die Einwohnerinnen und Einwohner bei vielen Attraktionen vergnügen, an unterschiedlichsten Ständen verpflegen und sich unterhalten. An dieser Stelle möchten wir nochmals ein grosses Dankeschön an das Organisationskomitee, die vielen Helferinnen und Helfer sowie die Sponsoren aussprechen, ohne die ein solches Fest nicht möglich gewesen wäre. Die Kulturkommission wird in den nächsten Jahren sicher wieder ein solch tolles Fest vorsehen.

Ebenfalls eine sehr erfreuliche Entwicklung hat der Zusammenschluss zum Forstrevier Cholfirst ergeben. Ein motivierter, dienstleistungsorientierter und innovativer neuer Förster sowie die positiven Entwicklungen bei den Forst-Finzen sind wichtige Faktoren für den bisherigen Erfolg dieses Zusammenschlusses. Herzlichen Dank an alle Beteiligten.

Beim Projekt für den Bau des Hochreservoirs der Wasserversorgung Feuerthalen konnte der Aushub und die Baugrubensicherung abgeschlossen werden. Aufgrund des Wintereinbruchs anfangs Dezember mussten die Arbeiten wegen der Gefahr von umstürzenden Bäumen kurzfristig unterbrochen werden. Dadurch musste das Aufstellen des Baukrans um eine Woche verschoben werden. Der Leitungsbau konnte jedoch bereits vorher zu zwei Dritteln abgeschlossen werden. Als nächste Tätigkeiten sind die Fertigstellung der Leitungen unter der sogenannten Schieberkammer sowie die Betonierung der Bodenplatten geplant. Derzeit befinden wir uns ungefähr im vorgesehenen Zeitplan.

Über die Frage zur Einführung von mehreren Tempo-30-Zonen konnten die Stimmberechtigten der Gemeinde einerseits an der Gemeindeversammlung und danach anlässlich einer Urnenabstimmung befinden. Die Ablehnung der vier Tempo-30-Zonen im Siedlungsgebiet an der Gemeindeversammlung wurde schliesslich an der Urne bestätigt. Dieser demokratische Entscheid ist zu akzeptieren und die Einführung von Tempo 30 in der Gemeinde somit derzeit vom Tisch.

Die ausserordentliche Gemeindeversammlung von Ende Oktober, an welcher die Teilrevision der Richt- und Nutzungsplanung geplant war, musste aufgrund der Einzelinitiative Amsler verschoben werden. Diese wurde dann an der ordentlichen Budget-Gemeindeversammlung behandelt und

angenommen. Jedoch wurde auch für dieses Geschäft eine nachträgliche Urnenabstimmung beschlossen. Je nach Ausgang der Urnenabstimmung ist die Behandlung der Teilrevision der Richt- und Nutzungsplanung frühestens Ende 2024 wieder möglich. Der Gemeinderat würde sich jedoch wünschen, die Revision noch in dieser Legislatur abschliessen zu können, da insbesondere auch das Regelwerk der veralteten Bau- und Zonenordnung dringend eine Aktualisierung nötig hat. Sorgen bereitet dem Gemeinderat die zunehmend unwahren und polemischen Aussagen im Vorfeld bzw. im Nachgang zur letzten Gemeindeversammlung. Eine Versachlichung der Diskussion wäre im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung der gesamten Gemeinde hilfreich. Plakative Äusserungen führen dabei eher selten zu einem gemeinsamen und kompromissbasierten Ziel. Der Gemeinderat prüft deshalb im Hinblick auf die Urnenabstimmung zur Einzelinitiative Amsler verschiedene Herangehensweisen, um die Bevölkerung direkt, verständlich und sachlich korrekt über die möglichen Auswirkungen informieren zu können und sucht nach Möglichkeiten, damit sich die Einwohnerinnen und Einwohner aktiv einbringen können.

Bei der Umstellung der Strassenbeleuchtung auf die energiefreundlichen LED-Leuchten konnte im Jahr 2024 ein grosser Schritt gemacht werden. Die meisten Strassenzüge wurden mittlerweile umgestellt, sodass lediglich noch 14 Lampen im

nächsten Jahr erneuert werden müssen. In diesem Zusammenhang darf auch auf die Inbetriebnahme des neuen, elektrisch betriebenen Kehrfahrzeugs durch unseren Werkdienst hingewiesen werden. Derzeit wird auf dem Werkhof zudem eine PV-Anlage installiert, welche das Fahrzeug mit nachhaltigem Solarstrom speisen wird. Ein weiteres kleines Detail zu einer nachhaltigeren Gemeinde.

Die durch den Gemeinderat angestossenen Bemühungen zur Realisierung von Wärmeverbünden in der Gemeinde sind derzeit in der Machbarkeitsprüfung. Der Gemeinderat ist diesbezüglich mit verschiedenen Akteuren im Kontakt. Er geht davon aus, im Jahr 2024 erste Ergebnisse zur weiteren Entwicklung präsentieren zu können.

Schliesslich möchte Ihnen der Gemeinderat für Ihr Interesse an seiner Arbeit sowie Ihr Engagement und die vielen anregenden Diskussionen im Zusammenhang mit den unterschiedlichsten Sachgeschäften danken. Danken möchten wir Ihnen auch für Ihre kritischen und selbstverständlich lobenden Worte, für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Im Namen des ganzen Gemeinderates, der Schulpflege und der Verwaltung wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern friedliche, ruhige und gesegnete Festtage sowie für das kommende Jahr alles Gute, Gesundheit, Zuversicht und Erfolg.

Ihr Gemeindepräsident
Jürg Grau

**Dalle Feste**
Sanitär

160 Partner für sanitäre Anlagen und Service-Arbeiten!

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
Mobile 078 710 17 84
E-mail dallefeste@bluewin.ch

**Pisten-Express**
DAVOS & LENZERHEIDE-AROSA
27.-30. Dez täglich
jeden SA & SO ab Jan.

Supergünstig
(Preise für Fahrt mit Skipass):
Lenzerheide-Arosa:
Erw. schon ab 72.- / Jug. ab 58.-
Davos: Erw. schon ab 71.- / Jug. ab 59.-
Einstiegen in deiner Nähe:
Feuerthalen, Winterthur, Frauenfeld,
Wängi, Schaffhausen
uvm. siehe
heini-car.ch
Extra-Car: Profitieren Sie mit Ihrem Verein,
Schule, Firma, etc. von unseren Top-Konditionen!


052 378 14 24 052 223 20 30 www.heini-car.ch

Rücktritt aus dem Gemeinderat

Michael Trachsel verlässt den Gemeinderat

Seit 2018 gehört Michael Trachsel (SVP) dem Feuerthaler Gemeinderat als Vorsteher des Ressorts Infrastruktur an. Nun zieht er mit seiner Familie im Frühjahr 2024 nach Schaffhausen und scheidet daher aus dem Amt.

Kurt Schmid

Dass Michael Trachsel einen beruflichen Karriereschritt macht – er wurde vom Schaffhauser Regierungsrat per 1. Juni 2024 zum neuen Leiter des Amtes für Bevölkerungsschutz und Armee gewählt – sei keineswegs der Grund für seinen Umzug nach Schaffhausen, sagt Trachsel zum Feuerthaler Anzeiger. «Ein Wohnort im Kanton Schaffhausen war weder eine Voraussetzung noch eine Konsequenz im Rahmen dieser beruflichen Veränderung». Viel mehr war es die Möglichkeit, ein Eigenheim zu erwerben, welches alles bietet, was die Familie seit Jahren gesucht hat: «Hätte es dieses Angebot in Feuerthalen gegeben, wären wir mit Freude hiergeblieben. Nun werden wir mit Freude über den Rhein ziehen und als Familie unsere Zelte in Schaffhausen aufschlagen».

«Ich nehme ausschliesslich positive Erinnerungen mit»

An Feuerthalen, wo die Familie seit 2005 zu Hause ist, nehme er ausschliesslich positive Erinnerungen mit, bekräftigt Trachsel und meint damit das private Umfeld, aber auch die jederzeit konstruktive und von gegenseitiger Wertschätzung geprägte Zusammenarbeit im Gemeinderatsgremium: «Natürlich haben wir auch intensive politische Grundsatzdiskussionen geführt, konnten es aber jeweils ohne Emotionen dabei bewenden lassen, dass man nicht bei allen Themen die gleiche Meinung hat». Diese wertvollen Diskurse mit seinen Gemeinderatskollegen werde er vermissen, sagt Trachsel. Ob das Ehepaar Trachsel – auch Ehefrau Andrina ist politisch durchaus ambitioniert – ennet dem Rhein ebenfalls politisch

tätig sein wird, kann Michael Trachsel noch nicht sagen: «Das wissen wir noch nicht und es gibt aktuell auch keine konkreten Pläne dafür».

Der Gemeinderat bedauert Trachsels Weggang

Der Gemeinderat hat von der Veränderung mit Bedauern Kenntnis genommen. Gemeindepräsident Jürg Grau: «Persönlich habe ich für die Beweggründe von Michael sehr grosses Verständnis und wünsche ihm und seiner Familie alles Gute. Als Gemeindepräsident bedauere ich seinen Weggang sehr. Michael Trachsel wird uns im Gemeinderat enorm fehlen, hat er doch seine Ressorts mit grossem Einsatz und Weitsicht erfolgreich geführt. Bereits laufen jedoch die Abklärungen und Vorbereitungen für die Ersatzwahl. Über



Michael Trachsel verlässt den Feuerthaler Gemeinderat im kommenden Frühjahr. Foto: zvg

den genauen Ablauf und die Termine wird der Gemeinderat im nächsten Feuerthaler Anzeiger informieren».

Leserbrief

Alterswohnungen auf teurem Bauland: Für wen?

In Feuerthalen wird – wie in vielen andern Orten der Schweiz – die Zahl der Betagten in den kommenden zwei Jahrzehnten stark zunehmen. Der Gemeinderat hat deshalb an der Gemeindeversammlung vom 24.11.2023 argumentiert, das Bauland der Parzelle Kat.-Nr. 2166 würde für den Bau von Alterswohnungen benötigt.

Der Gemeinderat bezifferte den Bodenpreis dieser Parzelle mit 1238 CHF/m², was ich in einem Leserbrief im FA vom 1.12.2023 hinterfragt habe. Falls die Gemeinde tatsächlich einen Investor finden kann, der einen Quadratmeterpreis von CHF 1238.– zu zahlen gewillt ist, der die Kosten eines Quartierplans

auf sich nimmt und Wohnungen mit hindernisfreien Zugängen realisiert, dann fragt man sich, welche betagten Feuerthalerinnen und Feuerthaler werden sich eine solche Wohnung leisten können? Menschen, die auf eine Ergänzungsleistung zur AHV angewiesen sind, kommen als Mieterinnen und Mieter kaum in Frage. Für sie gilt eine gesetzliche Mietzinsobergrenze. Zum Beispiel dürfen sich alleinstehende Personen mit EL in Feuerthalen heute nur eine Wohnung leisten, deren Miete weniger als 1420 Franken pro Monat beträgt. Da liegt in einem Neubau bei einem solchen Landpreis allerhöchstens eine 1½-Zimmer-Wohnung drin.

Land zu einem möglichst hohen Preis verkaufen zu wollen, und zu argumentieren, damit könne die Gemeinde eine sozialverträgliche Alterspolitik gestalten, dünkt mich wenig realistisch.

Durch die demographische Alterung der Bevölkerung steigt zuerst einmal der Bedarf an Hilfe, Unterstützung und Betreu-

ung für die Bewältigung des Alltags im Alter. Der Aufbau eines Betreuungsangebotes für alte Menschen ist nach meinem Dafürhalten wichtiger als der Bau neuer Wohnungen, die sich viele Betagte gar nicht werden leisten können.

Herbert Bühl,
Feuerthalen

Nachhilfe und Coaching

Alle Fächer für Primar-, Sekundar-, Kantonsschüler und Auszubildende.

Erfahrene Lehrer mit langjähriger Praxis.

GRAMMATICUS, Zürcherstr. 7, 8245 Feuerthalen
www.grammaticus.ch / Tel. 052 533 45 14

Eröffnungsfahrt der neuen PostAuto-Linie 632

Neue PostAuto-Linie 632 feierlich eröffnet

Ab dem 10. Dezember verkehrt die neue PostAuto-Linie 632 alle 30 Minuten zwischen Feuerthalen und Schaffhausen. Bereits am Freitag vor dem Fahrplanwechsel waren Interessierte zu einer Eröffnungsfahrt mit anschliessendem Apéro eingeladen.

Gregor Jost

Festlich geschmückt wartet das Postauto der Linie 632 vor dem Rhymarkt auf seine ersten Passagiere. Diese waren trotz kühlem Nieselwetter zahlreich erschienen, so dass die Eröff-

«Wir mussten in Feuerthalen lernen, dass es nicht immer nur geradeaus geht.»

Claudia Müssiggang,
PostAuto AG

nungsfahrt in beinahe voller Auslastung unter die Räder genommen werden konnte. Vor dem Start richtete Gemeindepräsident Jürg Grau noch das Wort an die anwesenden Gäste. Man habe mit der neuen Linie 632 aus seiner Sicht eine sehr gute Lösung erzielt, meinte Grau. Zwar habe man zusammen mit der PostAuto AG feststellen müssen, dass die geplante Route von der Haltestelle Lindenbuck nach Langwiesen nicht realisierbar sei. Doch mit dem jetzigen Resultat sei er sehr zufrieden. Claudia Müssiggang, Teamleiterin Angebotsplanung bei der PostAuto AG, hielt fest, dass die Verhandlungen mit der Ge-



Claudia Müssiggang, Teamleiterin Angebotsplanung PostAuto AG, und Gemeindepräsident Jürg Grau weihen gemeinsam die neue Linie 632 ein.

meinde Feuerthalen hart, aber immer fair geführt worden seien. Bei der PostAuto AG sei man sich gewohnt, dass der direkte Weg von A nach B immer der schnellste sei. In Feuerthalen hätten sie nun lernen müssen, dass es aber nicht immer nur geradeaus gehe, fügte sie mit einem Schmunzeln hinzu.



Beim anschliessenden Apéro wurden die neue Linie und der veränderte Fahrplan rege diskutiert. (Fotos: gjo)



Trotz kaltem und regnerischem Wetter nahmen rund 70 Gäste an der Eröffnungsfahrt teil.

Eröffnungsfahrt mit kontroversen Gesprächen

Schon während der ersten Meter der Eröffnungsfahrt wurde unter den Fahrgästen eifrig über die neue Linie, die Anpassungen im Fahrplan, Umsteigezeiten und über die Tarifzonen diskutiert. Sowohl positive Stimmen über die Neuerungen als auch kritische Anmerkungen waren zu vernehmen. Auch

beim anschliessenden Apéro mit wärmenden Getränken wurden weiter Meinungen ausgetauscht. «Ich habe das Gefühl, die neue Linie 632 wird ein Renner», meinte Jürg Grau abschliessend. Das gleiche hoffe man natürlich auch von Seiten PostAuto AG, bekräftigte Claudia Müssiggang. Man werde die Situation nun beobachten und sei gespannt auf die ersten Resultate.

Seniorenachmittag der Pro Senectute Ortsvertretung Feuerthalen-Langwiesen

«Wo man singt, da lass dich ruhig nieder!»

Dies war die Herbst-Devise unserer Pro-Senectute-Damen, die den Frauenchor Uhwiesen am Mittwochnachmittag, 15. November, über den Kohlfirst in die Stumpenbodenhalle lockten, um die Seniorengäste zu beglücken. Als Zugabe gab es den allseits beliebten «Kaffee und öppis dezue».



Die Sängerinnen standen für einmal vor- und nicht auf der Bühne.

Werner Wocher

Bei der Begrüssung der Gäste durch Pfarrer Stephan Christan stellte dieser sogleich die Forderung: «Gib mir Musik um in mir ein Feuer anzuzünden». Der Songtext ist natürlich nicht von ihm, sondern von Reinhard May, mit dem er auf die heilsame Wirkung von Sangeslust einstimmt. «Wo man singt da lass dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder» – eine wahre Aussage. Der im Eingangsbereich versammelte

Frauenchor wandelte sogleich frisch und fröhlich singend an den erwartungsvollen Senioren vorbei zur Bühne um dort weiter gute gesangliche Funken zu versprühen. Nicht auf – sondern vor der Bühne fanden sich die Sängerinnen in einer geschwungenen Linie ein, um mit den Senioren eine Gemeinschaft zu bilden. Im Zentrum fungierte Helmut Seeg, der die 15 sangesfreudigen Damen herausfordernd dirigierte und auch verschiedentlich mit dem E-Piano sein Bestes dazu gab. Und

wer trat hervor um die Gesangstitel illustrierend anzukündigen? Siehe da: Unsere Langwieserin Heidi Fischer (klein Helene) hatte das Wort. «Usse a Züri», «Singen ist Leben» und «s'het di hei e Vogel», bildeten den ersten urchigen Gesangsblock, den der Chor inbrünstig und dreistimmig zum Besten gab. Mit «Katjuscha», einem russischen Liebeslied, «Cant't Help Falling» und «Love me tender», Liebeslieder von Elvis Presley und der urchigen schwyzerischen «ewigi Liebi» wurde der Liebe gehuldigt. Dabei drohte die Feuerthalerin Erika German fast zu verschmelzen. Aber nicht nur sie, sondern alle anwesenden Lebenserfahrenen waren gerührt und huldigten den Darbietungen mit grossem Applaus.

Die geschmähte Liebe von Bajazzo bewirkte eine sentimentale, herzscherzende Stimmung, die Gott sei Dank gleich danach mit dem Herbstlied «Bunt sind schon die Wälder» wieder aufgeheitert wurde. «Es Buurebübli mani nid ...» war natürlich der Hit für die älteren Gemüter, die fleissig mitsangen und mit dem «fidiri fidira fidiralala» fast nicht mehr aufhören wollten.

Nun war der Frauenchor mit seinen Liedern «Querbeet durch den Liedergarten» fast am Ende, aber es ging natürlich nicht ohne Zugabe, die durch heftigen Applaus gefordert wurde. Das gewählte Lied war wie eine Hingabe für den Gesang und auch eine Botschaft zugleich, «Singen ist Leben, hält uns zusammen in Freud und Leid, ist Geben, gibt Kraft und macht die Herzen weit!»

Sichtlich zufrieden dankte Maya Himmelberger den Sängerinnen und informierte über die nächsten Anlässe, die beliebten Mittagstische und den nächsten Seniorenachmittag am 20. März 2024. Ein grosses Problem bei der Pro Senectute Ortsvertretung ist es, neue Leute zur Ergänzung des Teams zu finden, denn wenn sich kein Nachwuchs mehr findet ist die Weiterführung der Ortsvertretung in Gefahr und kann zum Auslaufmodell werden. Schliesslich leitete sie zum zweiten Teil des Seniorenachmittags über, dem sehnlichst erwarteten «Kaffee und öppis dezue». Das am Ausgang befindliche Kässeli erhielt erfreulichen Zustupf für den die Pro Senectute Frauen herzlich danken!



Die Sängerinnen des Frauenchors Uhwiesen sangen ihre Lieder mit Hingabe. Fotos: ww

Adventsaustellung der Feuerthaler Blumerei «Florales Gestalten»

Florale Träume und Kerzenlichter verzaubern den Advent

Schon zum 28. mal öffneten die kreativen Floristinnen ihre bereits zur Tradition gewordene Adventausstellung, zuerst am ehemaligen, jetzt am neuen Standort an der Zürcherstrasse und zum fünften mal ist der Gewölbekeller nebenan der Ausstellungsmittelpunkt. Am Freitagabend, 24. November, war die Eröffnung der Ausstellung, die noch am Samstag und Sonntag besucht werden konnte.

Werner Wochoer

Näherte man sich der Blumerei, die schon mit ihrer schön gestalteten Fassadenarchitektur ein Kleinod ist, so war sie nun zur Adventszeit reich mit Tannenbäumen, Holzgebunden und dekorativen Elementen geschmückt und mit dem Innenlicht reflektiert. Es luden an den Fenstern funkelnde Sterne zum Eintreten ein. Das aber war erst der bescheidene Anfang, denn

weiter rechts davon über eine Treppe erreichte man den Zugang zum Höhepunkt der Ausstellung, den Gewölbekeller. Ein Vorraum voller Adventskränze und Gestecke mit roten Kerzen vermittelten schon mal eine angenehme Adventsstimmung. Der Blick aber durch den steinernen Türbogen in den tieferliegenden Ausstellungsraum verschlug einem buchstäblich den Atem – welche Raumfülle an dekorativer Ge-



Seht her, das alles haben wir gestaltet! V.l.n.r.: Rahel Wenger, Lea Spahn und Gaby Stübi, nicht auf dem Bild: Maja Hübscher. Fotos: ww



Das Meisterinnenstück, die Adventinstallation mit Lavendelblüten.



Eine überaus vielfältige Fülle an Versuchen, sich für das eine oder das andere zu entscheiden. Fotos: ww

staltung und Feierlichkeit mit Kerzenlichtern, die hier die Augen zum Leuchten brachten. Von der Decke herabhängende Scherenschnitt-Sternkugeln, Pampasgras, Nadelbaumzapfen, Trockenpflanzen-Gebinde mit Leuchtelementen waren hier die schwebenden Elemente zur Vielzahl der angebotenen Arrangements. Nun, wer hatte diese Pracht mit viel Ideen, Können und Fleissarbeit geschaffen? Es war das Team Rahel Wenger, Lea Spahn, Gaby Stübi und Maja Hübscher die in arbeitsam-fröhlicher Gemeinschaft ihre Werke vollbrachten. Als dominierende Gestaltungselemente wählten sie Alpenrosen, Nadelgehölz, allerlei Unkraut, Löwenzahnsamen und Lavendel. Den Arbeiten ging auch eine umfangreiche Suche des Materials in Feld, Wald und Wiesen voraus. Auf die Frage was für Rahel Wenger die bestgelungene Kreation ist, verwies Sie auf eine ganz aussergewöhnliche Adventskranz-Installation, die als Meisterleistung bezeichnet werden kann: Auf einem durch die Jahre gezeichneten Holztisch lag ein einfacher Ring dessen Oberfläche mit getrockneten, violetten

Lavendelblüten überzogen war. Statt wie üblich Kerzen auf dem Adventskranz, waren diese in Schalen ausserhalb des Kranzes angesiedelt. Eine weitere Besonderheit: ein kugelförmiges Gebilde aus Löwenzahnsamen der wie eine kleine Wolke wirkte, durch das Kerzenlicht von innen heraus mitbeleuchtet. Wie der Samen so luftig wie Watte verarbeitet wird, bleibt wie bei der Appenzeller Käsewerbung mit einem «psssst» ein Geheimnis. Weitere Beschreibungen würden nun nur den Textrahmen sprengen – man muss es gesehen haben! Auf jeden Fall war der Besucherandrang enorm, sogar von entlegenen Orten wie St. Gallen kamen begeisterte Besucher und das nicht zum ersten mal. Stolz und zufrieden mit einem ausgesuchten Adventschmuck im Arm verliessen viele die Ausstellung und traten mit vorweihnachtlichen Gefühlen den Heimweg an. Um die Gefühle zudem auch von innen her zu bestärken hatte man noch Gelegenheit einen Glühwein zur Brust zu nehmen. Wie im Theater war der Applaus in Form von Lob das Brot für die Floristinnen – es hat sich gelohnt!

FROHE Weihnachten

&
EIN GUTES NEUES JAHR 2024

BAUMEISTERARBEITEN
UMBAU/RENOVATION
FASSADENDÄMMUNG
HOCHBAU/TIEFBAU
ERDBOHRUNGEN

Gasser AG
Tel. 052 647 66 66
www.gasser-ag.ch
gasser_ag_bau

Gasser

fischer
malergeschäft

fischermaler.ch
info@fischermaler.ch
feuerthalen
052 659 40 80

**Frohe
Festtage**

4 Hands GmbH
Ihr Partner der Vernetzung

Herzlichen Dank
für Ihre Kundentreue
und ein frohes neues Jahr!

GERMANN ELEKTRO AG

Schützenstrasse 59
8245 Feuerthalen

Telefon 052 659 20 80
www.germannelektro.ch

Ein frohes Weihnachtsfest
wünscht ZULAUF CORRA AG.
Danke für Ihre Treue und
einen guten Rutsch ins 2024!

**ZULAUF
CORRA**
Sanitär

zulauf-corra.ch 052 659 33 50

e passione cosmetic
Nataschia Mariano Kosmetikerin EFZ

passionelatina79@hotmail.com
Tel. 076 536 96 46

*Ich wünsche Ihnen
von Herzen schöne
Weihnachten und viele
schöne Beauty Momente
im neuen Jahr.*

Schwarzbrünneli

Schöne Festtage und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Dein Garagist
Graf/Panscera

Hauptstrasse 36, 8246 Langwiesen, 052 659 42 00

stop+go
Ihr Auto. Unsere Kompetenz.

BLUMEREI
Florales Gestalten

blumerei-feuerthalen.ch

Thomas
GASSER AG
Immobilien Rundum-Service
8245 Feuerthalen • Tel. 052 659 25 01
www.thomasgasser.ch

Schreinerei
Malerarbeiten
Gartenpflege
Hauswartungen

Monat	Nr.	Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss		Insertionsschluss		Besonderes
			jeweils 12 Uhr		jeweils 12 Uhr		
Januar	1	Freitag 5.1.	Freitag	29.12.	Dienstag	2.1.	Hilari 12. bis 14.1.2024
	2	Freitag 19.1.	Montag	15.1.	Dienstag	16.1.	
Februar	3	Freitag 2.2.	Montag	29.1.	Dienstag	30.1.	
	4	Freitag 16.2.	Montag	12.2.	Dienstag	13.2.	
März	5	Freitag 1.3.	Montag	26.2.	Dienstag	27.2.	
	6	Freitag 15.3.	Montag	11.3.	Dienstag	12.3.	
April	7	Donnerstag 28.3.	Montag	25.3.	Dienstag	26.3.	Ostern 31.3.
	8	Freitag 12.4.	Donnerstag	8.4.	Dienstag	9.4.	
	9	Freitag 26.4.	Montag	22.4.	Dienstag	23.4.	Einladung Rechnungs-GV vom 4.6.
Mai	10	Freitag 10.5.	Montag	6.5.	Dienstag	7.5.	
	11	Freitag 24.5.	Freitag	17.5.	Dienstag	21.5.	
Juni	12	Freitag 7.6.	Montag	3.6.	Dienstag	4.6.	
	13	Freitag 21.6.	Montag	17.6.	Dienstag	18.6.	
Juli	14	Freitag 5.7.	Montag	1.7.	Dienstag	2.7.	
	*15	Freitag 19.7.	Montag	15.7.	Dienstag	16.7.	Bundesfeier 1.8.
August	16	Freitag 9.8.	Montag	5.8.	Dienstag	6.8.	
	17	Freitag 23.8.	Montag	19.8.	Dienstag	20.8.	
September	18	Freitag 6.9.	Montag	2.9.	Dienstag	3.9.	
	19	Freitag 20.9.	Montag	16.9.	Dienstag	17.9.	
Oktober	20	Freitag 4.10.	Montag	30.9.	Dienstag	1.10.	
	21	Freitag 18.10.	Montag	14.10.	Dienstag	15.10.	Einladung Budget-GV vom 21.11.
November	22	Freitag 1.11.	Montag	28.10.	Dienstag	29.10.	
	23	Freitag 15.11.	Montag	11.11.	Dienstag	12.11.	
Dezember	24	Freitag 29.11.	Montag	25.11.	Dienstag	26.11.	
	*25	Freitag 13.12.	Montag	9.12.	Dienstag	10.12.	
Januar 2025	1	Freitag 10.1.	Freitag	6.1.	Dienstag	7.1.	Hilari 17. bis 19.1.2025

* Nach dieser Ausgabe erscheint der nächste Feuerthaler Anzeiger erst nach drei oder 4 Wochen.

Redaktionsmitglieder

Kurt Schmid ks.
Redaktionsleiter
Mobile +41 79 355 66 83
redaktion@feuerthaleranzeiger.ch

Julia Tarczali jt.
Redaktorin
Mobile +41 78 834 75 83
jtarczali@feuerthaleranzeiger.ch

Werner Wochoer ww.
Freier Mitarbeiter
Langwiesen

Gregor Jost gj.
Stv. Redaktionsleiter
Mobile +41 78 634 54 91
gjost@feuerthaleranzeiger.ch

Lucas Zollinger lz.
Redaktor
Mobile +41 78 817 08 14
lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch

Redaktion Feuerthaler Anzeiger

Postfach 20
8245 Feuerthalen

E-Mail redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
Website www.feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung,
Druck und Administration

Landolt AG, Grafischer Betrieb, 8245 Feuerthalen
Telefon +41 52 550 53 53, Fax +41 52 550 53 59

E-Mail info@feuerthaleranzeiger.ch
Website www.feuerthaleranzeiger.ch

Erscheinung

Impressum

Adressen

Grössen und Preise
Wiederholungsrabatte
Farbzuschläge
Kleininserate
Vereinsinserate
Abonnement

1/32-Seite 45,75 x 33 mm Fr. 29.00	1/16-Seite 45,75 x 66 mm 95,5 x 33 mm Fr. 55.50	3/32-Seite 45,75 x 99 mm 145,25 x 33 mm Fr. 87.00	1/8-Seite 45,75 x 132 mm 95,5 x 66 mm 195 x 33 mm Fr. 108.00
3/16-Seite 95,5 x 99 mm 145,25 x 66 mm Fr. 166.50	1/4-Seite 95,5 x 132 mm 195 x 66 mm Fr. 216.50	9/32-Seite 145,25 x 99 mm Fr. 261.00	3/8-Seite 95,5 x 198 mm Fr. 324.00
3/8-Seite 195 x 99 mm Fr. 324.00	1/2-Seite 95,5 x 276,5 mm Fr. 431.50	1/2-Seite 195 x 132 mm Fr. 431.50	1/1-Seite 195 x 276,5 mm Fr. 863.00

In obigen Preisen ist die Textübernahme aus Word-Dateien sowie Konvertierung und Formatierung in Grundschrift inbegriffen. Zusätzliche Gestaltungsarbeiten werden in Rechnung gestellt.

Beilagen

Auflage	
Total in alle Briefkästen in Feuerthalen und Langwiesen inkl. Abonnements	2400 Ex.
FA-Abonnementspreis	
Im Jahr Fr. 29.00, evtl. zuzüglich Auslandsporto	
Kleininserate-Preise	
Die ersten zwei Zeilen	je Fr. 7.20
Jede weitere Zeile	je Fr. 3.10
Chiffre-Gebühr	Fr. 3.00
Betrag bitte in Briefmarken oder Noten beilegen.	
Bei Rechnungsstellung zusätzlich Fr. 5.00.	
Direktaufgabe von Kleininseraten im Internet unter: www.feuerthaleranzeiger.ch.	
Kleininserate-Rubriken	
Kostenpflichtige Rubriken: Zu verkaufen, Zu vermieten, Fahrzeuge, Dienstleistungen, Gesucht, Gratulationen	
Kostenlose Rubrik: Zu verschenken	

Vereinsinserate	
Jeder bei der Gemeinderatskanzlei registrierte Verein hat Anrecht auf 1/4-Seite Inserat gratis pro Jahr.	
Farbzuschläge	
4-farbig (CMYK) bis 1/4 Seite	Fr. 95.00
bis 1/2 Seite	Fr. 170.00
bis 1 Seite	Fr. 265.00
Alle obigen Preise sind MWST befreit .	
Beilagen	
ohne Platzierungsvorschrift (exkl. MWST)	Fr. 212.00
mit Platzierungsvorschrift (exkl. MWST)	Fr. 290.00
Porto bis 10 g/Ex. (MWST befreit)	Total: Fr. 91.60
Porto ab 10 g/Ex. (MWST befreit)	Total: Fr. 183.20
Verlagsabgeltung (MWST befreit)	Fr. 175.00
Wiederholungsrabatte	
Ab 3-maligem Erscheinen, ohne inhaltliche Änderung	5%
Ab 5-maligem Erscheinen, ohne inhaltliche Änderung	10%

Weihnachtszeit – Zeit, innezuhalten und das vergangene Jahr mit all seinen Höhen und Tiefen Revue passieren zu lassen. Weihnachtszeit – Zeit, um all das Alte loszulassen und dem neuen Jahr mit Hoffnung und Freude entgegenzutreten. Wir freuen uns, im 2024 wieder für euch im Einsatz zu sein um euch das Jahr zu verschönern!

Merry Christmas

Capelli Belli da Deborah
078 214 44 60

Coiffure Roberta
078 710 36 24

Coiffure Loredana
079 399 17 50

Liebe Kundin, lieber Kunde
Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen und Ihre Treue und wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit.

Als Dankeschön schenken wir Ihnen

10 %

Weihnachtsrabatt

auf das gesamte rezeptfreie Apotheken-Sortiment

Gültig mit diesem Gutschein, einlösbar bis zum 31.12.2023

Unterstadt Apotheke GmbH Schaffhausen
Unterstadt-Apotheke, Unterstadt 2, 8200 Schaffhausen
Tel.: 052/ 625 11 44 www.unterstadtapotheke.ch

REMONDIS®

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

REMONDIS Recycling AG
Mühlentalstrasse 371
8200 Schaffhausen
T 052 643 11 88
remondis-schweiz.ch

Dankä!

Fabios Mech.Box
Die Schweizer Autowerkstatt

www.fabios-mechbox.ch

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und eine sichere Fahrt im neuen Jahr.

rund ums Wasser

Stefan Bühner Sanitär
Service und Umbau
info@buehnersanitaer.ch · 078 629 69 22

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!
Ich freue mich auf tolle Projekte im 2024!

FEUERTHALER ANZEIGER
ANFÜHRENDES PUBLIKATIONSORGAN FÜR FEUERTHALEN UND UMGEBUNG

landolt-druck

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR

WIR DANKEN IHNEN FÜR IHR VERTRAUEN UND DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT

VOLVO

Ein gutes neues Jahr.

Wünscht Ihre Garage Nordstern.

VOLVO SWISS PREMIUM®
10 JAHRE/150 000 KM GRATIS-SERVICE
5 JAHRE/50 000 KM VOLL-GARANTIE

Volvo Swiss Premium® Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer, Werksgarantie bis 5 Jahre/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte).

GARAGE NORDSTERN | Güterstrasse 10 | Telefon 052 647 66 47
8245 Feuerthalen | www.nordstern.ch



 **Konzept**
MARGELISCH
MALERGESCHAFT



www.maler-margelisch.ch

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77
peter@gasser-schreinerei.ch

Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel
Bodenbeläge Glaserei Reparaturen



bergauer

**Vielen Dank für
Ihr Vertrauen.
Wir wünschen
Ihnen **frohe Fest-
tage** und ein
gutes neues Jahr.**

 **Zürcher
Kantonalbank**

TANNER
Formenbau AG

**MEYER
STEGEMANN**
ARCHITEKTEN

**Wir wünschen frohe Fest-
tage und einen guten Start
ins neue Jahr!**

Ebnatstrasse 65
8200 Schaffhausen
www.meyerstegemann.ch

Kreativ Kuechen *Frohe Festtage
und ein gutes neues Jahr*

Gennersbrunnerstrasse 67 Telefon 052 335 00 00
8207 Schaffhausen www.kreativ-kuechen.ch 



**Die Schaffhauser
Zustellorganisation wünscht allen
Leserinnen und Lesern des
«Feuerthaler Anzeigers» alles Gute
fürs neue Jahr.**

SCHAZO
 **SCHAFFHAUSER
ZUSTELLORGANISATION**



**Wir wünschen
Ihnen frohe Festtage!**

 **Clientis**
BS Bank Schaffhausen

bsb.clientis.ch

BEDABECK
BÄCKEREI KONDITOREI CONFISERIE

*Auch im 2024
chneusperts
im Schwarzbrünneli*


MK.CH
BARBARA POCHON

*Ihre Schönheit
unser gemeinsamer Erfolg
seit 30 Jahren*

meinekosmetikerin.ch
Barbara Pochon
Zürcherstrasse 17
8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 17 27

MARTY

Marty & Co. Schlauchfabrik
Feuerthalen

AMSLER & CO. AG

- Zweiradprodukte
- Lineartechnik

Vulkanismus im Kafiplus

Ein wahrlich heisser Schlusspunkt

Zum Abschluss der diesjährigen Vortragsreihe «Kafiplus» der reformierten Kirche Feuerthalen referierte am Mittwoch, 29. November, Vulkan-Experte Hans Aeschlimann im Zentrum Spilbrett. Gut zwei Dutzend Zuhörerinnen und Zuhörer waren interessiert dabei.

Kurt Schmid

Es ist nicht etwa so, dass Vulkane ausschliesslich am andern Ende der Welt vorkommen. In unserer unmittelbaren Nähe, im deutschen Hegau, gibt es sieben davon. Hohentwiel, Hohenkrähen und der Hohenhewen sind die drei bekanntesten von ihnen. Entstanden seien sie vor rund zehn Millionen Jahren beim Bruch des Oberrheingrabens, führte Aeschlimann zu Beginn aus. Dass sie das letzte Mal Feuer und Lava spien ist allerdings auch schon ein Weilchen her – rund acht Millionen Jahre. Mit diesen, schon fast «einheimischen» Vulkanen begann die mit spektakulären Bildern umrahmte Reise rund um die Welt der feuerspeienden Berge. 1976 reiste der Referent erstmals nach Mexico zum 2800 Meter hohen Paricutin. Ab diesem Zeitpunkt besuchte er regelmässig erloschene, ruhende, aktive, aber auch ausbrechende Vulkane. Er hatte daher viel zu berichten, In-



Nicht nur mit eindrücklichen Bildern umrahmte Hans Aeschlimann seinen Vortrag. Hier zeigt er ein Stück vulkanisches Glas, welches in der Hitze eines Vulkanausbruchs entstanden ist. Foto: ks

teressantes und Spektakuläres. So war er vor Ort als 1996 mit dem Ruapehu der höchste Vulkan Neuseelands ausbrach. 2021 reiste Aeschlimann sofort auf die kanarische Insel La Palma, als der Cumbre Vieja Feuer spie

und die Lavamassen bis ins Meer flossen, um dort schliesslich zu erstarren und neues Festland zu bilden. Zwischendurch bereiste der Vulkanismus-Fachmann Vulkan-Hotspots von Island über Costa Rica, Peru, Guatemala

la bis Bali und natürlich Südtalien mit Ätna, Vesuv, Stromboli und Co. Die Zuhörerinnen und Zuhörer erfuhren dabei viel Interessantes über die bekanntesten und eindrücklichsten Ausbrüche, ihre Gefahren und teilweise verheerenden Folgen für Land und Leute.

Dass Aeschlimann nicht nur ein Kenner der Materie und ein unterhaltender Erzähler ist, sondern auch vorzüglich mit der Fotokamera umzugehen weiss, bewies er mit den eindrücklichen und spektakulären Fotos, mit denen er seine Ausführungen umrahmte. Das beeindruckte Publikum dankte ihm mit einem warmen Applaus und hatte nun Gesprächsstoff für den anschliessenden Kafiplus mit Kuchen.

Für die Kafiplus-Reihe vom nächsten Jahr sucht die Kirchenpflege noch Ideen und Referenten. Sie nimmt gerne Anregungen und Wünsche für diese vier beliebten Mittwochnachmittage entgegen.

Das Projekt «stoh blibe verbote» lebt aktiv weiter

Die «Sistierung Ortsmuseum Feuerthalen» gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 21.8.2023 veranlasst uns zu folgender Mitteilung. Es ist uns ein grosses Anliegen Sie auf die Schliessung des Ortsmuseums hinzuweisen, weil die Meldung ausschliess-

lich nur online über Feuerthalen.ch publiziert wurde und wir davon ausgehen, dass nur wenige Personen den Beschluss wahrgenommen haben. Interessierte können den Beschluss nachfolgend einsehen.



Das Projekt «stoh blibe verbote» lebt aktiv weiter. Sollten sich Fragen und / oder Anliegen zur Feuerthaler Geschichte ergeben, nehmen wir diese gerne entgegen und versuchen sie aus unserem eigenen Archiv zu beantworten.

Für Ihr weiteres Interesse danken wir herzlich und freuen uns über Fotos, Bilder, Gegen-

stände, Geschichten und Berichte von Feuerthalen und Langwiesen aus vergangenen Zeiten.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventzeit und ein gutes und gesundes neues 2024.

«stoh blibe verbote»
www.stohblibeverbote.ch
Peter Loosli und
Martin & Edith Zulauf

22. August 2023

21.08.2023: Sistierung Ortsmuseum Feuerthalen

Infolge mangelndem Interesse wird der Betrieb des Ortsmuseums Feuerthalen bis auf Weiteres sistiert und der Ausstellungsraum im Dachgeschoss der Liegenschaft Schützenstrasse 2 (Polizei-posten) für die Lagerung der vorhandenen Exponate und Vereinsarchivalien verwendet.

<https://www.feuerthalen.ch/politik/gemeinderats-beschluesse.html/578/news/2276>





Öffnungszeiten Hallenbad Stumpenboden

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten über Weihnachten und Hilari.

Weihnachtsferien

Über Weihnachten ist das Hallenbad ab

Samstag, 23. Dezember 2023 bis und mit
Sonntag, 7. Januar 2024 geschlossen.

Hilari 2024

Es gelten folgende Öffnungszeiten während dem Hilari 2024:

Mittwoch, 10. Januar 2024

Tagesbetrieb gemäss Einteilung jedoch
von 14.00 – 15.30 Uhr geschlossen
von 18.00 – 19.30 Uhr geöffnet öffentlich, für Familien
mit Kindern
von 19.30 – 21.00 Uhr geöffnet öffentlich, für Erwachsene

Donnerstag, 11. Januar 2024

Tagesbetrieb gemäss Einteilung jedoch
von 19.30 – 21.00 Uhr geschlossen öffentlich, für Erwachsene

Die auswärtigen Schulen und die Vereine dürfen beim Hilari das Hallenbad während den von ihnen reservierten Lektionen wie üblich benutzen (Schlüssel nicht vergessen).

Danke für Ihr Verständnis.

Ihre Schulpflege



Hilari 2024

Anlässlich der **Hilari Durchführung 2024** und den Vorbereitungs- und Aufräumarbeiten sind die Turnhallen für alle Benutzerinnen und Benutzer wie folgt geschlossen:

- **Turnhalle Stumpenboden**
Freitag, 22. Dezember 2023 (ab 15.30 Uhr) bis und mit
Montag, 15. Januar 2024
- **Turnhalle Spilbrett**
Donnerstag und Freitag 11. und 12. Januar 2024

Danke für Ihr Verständnis.

Ihre Schulpflege

www.feuerthaleranzeiger.ch

Öffnungszeiten im Gemeindehaus



Gemeindeverwaltung und Werkhof

bleiben von Freitag, 22. Dezember 2023, ab 12 Uhr,
bis und mit Dienstag, 2. Januar 2024 geschlossen.

Todesfall

Wenden Sie sich bitte an Herrn Marcus Vieli,
Friedhofvorsteher, Handy 079 368 38 32.

Notariat, Grundbuch- und Konkursamt

Grundsätzlich bleiben die Büros von Montag,
25. Dezember 2023 bis und mit Mittwoch, 3. Januar 2024
geschlossen.

Um Termine für unaufschiebbare Amtshandlungen
(Testamente in Notfällen, amtliche Beglaubigungen,
Wechselproteste, usw.) abzusprechen, ist das Notariat,
Grundbuch- und Konkursamt jeweils von Mittwoch,
27. Dezember 2023 bis Freitag, 29. Dezember 2023,
zwischen 8.00 bis 11.00 Uhr, **telefonisch** erreichbar.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen erfreulichen
Start ins neue Jahr!

8245 Feuerthalen, 15. Dezember 2023 Gemeindekanzlei Feuerthalen

Gemeindekanzlei Feuerthalen



Neu entnehmen Sie alle Informationen zum
Rahmenprogramm des Rümli direkt dem QR-Code.

Die **Trefföffnungszeiten** sind unverändert freitags
von **19.00–22.00 Uhr**.

An **Feiertagen** und während den **Schulferien** bleibt
das Rümli **geschlossen**.

Ort: SchülerInnen-treff, Turnhalle Spilbrett, jash.ch/ruemli
Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu
allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!



Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis
in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber: Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktion: ks. Kurt Schmid, Redaktionsleiter
Mobile 079 355 66 83
gj. Gregor Jost, Stv. Redaktionsleiter
Mobile 078 634 54 91
jt. Julia Tarczali, Redaktorin
lz. Lucas Zollinger, Redaktor
Freier Mitarbeiter:
ww. Werner Woher, Langwiesen

Adresse: Redaktion Feuerthaler Anzeiger
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
redaktion@feuerthaleranzeiger.ch

E-Mail: redaktion@feuerthaleranzeiger.ch
gjost@feuerthaleranzeiger.ch
jtarczali@feuerthaleranzeiger.ch
lzollinger@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung,

Druck und Administration:
Landolt AG, Grafischer Betrieb
Diessenhoferstrasse 20, 8245 Feuerthalen
Telefon: 052 550 53 53
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Zustellung:
SCHAZO AG, Schaffhauser Zustellorganisation.
Telefon 052 624 11 10

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Auflage: 2200 Exemplare

printed in
switzerland



Vegane Choc-Chip-Cookies

Das Rezept stammt von Hanspeter Möckli, der zusammen mit seiner Frau Barbara die bekannte Bäckerei «BedaBeck» in Basadingen führt. Als Filiale betreibt das Unternehmen in Feuerthalen den kleinen aber feinen Bäckereiladen im Schwarzbrünneli.

Zutaten

- 200 g Olivenöl
- 300 g Rohrzucker
- 20 g Vanillezucker
- 1 Prise Salz
- 160 g Wasser
- 240 g Schokoladetrofen dunkel
- 280 g Weissmehl
- 80 g Kakaopulver
- 7 g Backpulver



Zubereitung:

Olivenöl, Rohrzucker, Vanillezucker, Salz und Wasser in der Küchenmaschine gut verrühren. Schokoladetrofen begeben. Mehl, Kakaopulver und Backpulver miteinander mischen und mit den anderen Zutaten kurz mischen. Mit einem Dressiersack Tupfen von ca. 3 cm Durchmesser auf Backpapier dressieren. Bei 170 °C für 12–15 Minuten backen.



Tipp / Dekoration:

Nach dem auskühlen mit etwas Puderzucker stauben.



Das Beda-Beck-Team liebt sich auch die Feuerthaler was es tut. Von der Qualität Kundschaft täglich überzeugen seiner feinen Backwaren kann gen.

Pro Senectute Kanton Zürich

Übergangsphase zum neuen Ergänzungsleistungsgesetz läuft Ende 2023 aus

Mit dem Ende der dreijährigen Übergangsphase steht nun die definitive Änderung des Ergänzungsleistungsgesetzes (ELG) bevor. Ab dem 1. Januar 2024 gelten die neuen Bestimmungen für alle EL-Beziehenden.

Seit dem 1. Januar 2021 wurde der Bedarf für alle, die bereits vor 2021 EL bezogen hatten, während einer Übergangsfrist von drei Jahren sowohl nach altem als auch nach neuem EL-Gesetz berechnet. Dabei wurde jeweils die vorteilhaftere Variante gewählt. Diese Übergangsphase endet nun auf den 31. Dezember 2023. Fortan kommt nur noch das neue ELG zur Anwendung. Das bedeutet, dass Seniorinnen und

Senioren, die in den letzten drei Jahren noch nach dem alten EL-Gesetz beurteilt wurden, mit Änderungen rechnen müssen.

Frühzeitig informieren

Pro Senectute empfiehlt den Seniorinnen und Senioren, welche nach altem EL-Recht beurteilt wurden, sich bei Unklarheiten an die kantonale Ergänzungsleistungsstelle oder an Pro Senectute Kanton Zürich zu wenden, um

Informationen über die Auswirkungen und Folgen der Gesetzesänderungen auf ihren EL-Anspruch und die EL-Höhe zu erhalten.

«Es ist von grosser Bedeutung, sich frühzeitig über diese bevorstehenden Änderungen zu informieren», rät Véronique Tischhauser, Direktorin von Pro Senectute Kanton Zürich. Nur so könne unerwarteten, finanziellen Überraschungen besser vorgebeugt

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

werden, präzisiert Tischhauser weiter.

Weiterführende Informationen rund um das neue EL-Gesetz finden sich auf

**Individuelle Finanzhilfe
Pro Senectute Kanton Zürich:
www.pszh.ch**



Podcast für betreuende Angehörige

Reinhören unter
www.angehoerige-pflegen.ch

Reformierte Kirche

SO 17. Dez.	16.30 Uhr	Familiengottesdienst Kolibri-Domino-Weihnachtsfeier in der Aula des Schulhauses Stumpfenboden Kolibri-Domino-Leiterinnen + PfarrerIn Karin Marterer Musikalische Begleitung Marc Neufeld anschliessend Apéro ab 19.00 Uhr Empfang des Friedenslichtes in der reformierten Kirche
SO 24. Dez.	22.00 Uhr	Heiligabend / 4. Advent Gottesdienst PfarrerIn Karin Marterer Elisa Campara, Orgel
MO 25. Dez.	10.00 Uhr	Weihnachten Gottesdienst mit Abendmahl PfarrerIn Karin Marterer Lukas Stamm, Orgel und Anna Stäuble, Violine
SO 31. Dez.	17.00 Uhr	Ökumenischer Silvester-Gottesdienst Pfarrpersonen: Stephan Kristan und Andreas Palm anschliessend Apéro in der katholischen Kirche
DI 2. Jan.	17.00 Uhr	Abend-Gottesdienst PfarrerIn Karin Marterer Lukas Stamm mit Barockensemble 18.00 Uhr Suppe zum Aufwärmen im Reformierten Zentrum Spilbrett 19.00 Uhr Konzert: «Grosse Hoffnungen»: Mit Barockmusik ins neue Jahr mit Kathi Stahel (Sopran), Jonas Krebs (Violine), Gian-Andri Cuonz (Cello) und Lukas Stamm (Cembalo) in der reformierten Kirche

FEUERTHALEN ENGAGIERT

www.feuerthalen.ch



GEMEINDE
FEUERTHALEN

Römisch-katholische Kirche

SO 17. Dez.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen.
MI 20. Dez.	18.15 Uhr 19.00 Uhr	3. Adventssonntag Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistie mit Bussfeier. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Beichte.
DO 21. Dez.	ab 9.30 Uhr	Ökumenisches Eltern-Kind-Singen, ein fröhlicher Singmorgen in Gruppen in der ref. Kirche in Laufen am Rheinfluss mit gemeinsamem Znüni im Begegnungs- zentrum Mesmerschüür.
SO 24. Dez.	9.30 Uhr	Die Eucharistiefeier in Feuerthalen 4. Adventssonntag ENTFÄLLT.
SO 24. Dez.	16.30 Uhr 22.00 Uhr	Heiligabend Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel in Feuerthalen. Christmette mit festlicher Musik für Violine und Orgel in Feuerthalen. Im Anschluss Apéro.
MO 25. Dez.	10.00 Uhr	Weihnachten Festgottesdienst mit der «Thurgauer Jubiläumsmesse» für Chor und Orchester in Kleinandelfingen. Im Anschluss Apéro.
DI 26. Dez.	9.30 Uhr	Stephanstag Eucharistiefeier mit Weinsegnung in Feuerthalen.
MI 27. Dez.	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier.
		Heilige Familie
SO 31. Dez.	9.30 Uhr 17.00 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen. Ökumenischer Gottesdienst zum Jahres- wechsel in der kath. Kirche Feuerthalen. Im Anschluss Apéro.
MO 1. Jan.	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen. Im Anschluss Apéro.
MI 3. Jan.	18.15 Uhr 19.00 Uhr	Neujahr Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier.
FR 5. Jan.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag mit Aussetzung und eucharistischem Segen in Feuerthalen. Im Anschluss Chirchekafi.

Schützen Flurlingen-Uhwiesen

Die Sportschützen, Gewehr Distanz
300 Meter, haben die Saison 2023 beendet

An unserer Jahresschlussversammlung haben wir nach einem Rückblick, den Auszeichnungen der verschiedenen
Kategoriensieger die Saison 2023 beendet und die Planung für die kommende Saison in Angriff genommen.

Die Ausbildung der diesjährigen Nachwuchsschützen / Schützinnen fand von März bis Ende August statt. Bereits im Juni konnten diese ein erstes Mal das Erlernte am Jungschützen-Wettschiessen mit Nachwuchsschützen aus anderen Vereinen vergleichen.

Den Pflichtschützen die das Obligatorische Bundesprogramm erfüllen müssen, standen an drei Daten unsere Schützenmeister zur Seite.

Nebst Training im Schiessstand im Chüele Tal besuchten wir natürlich auch viele auswärtige Schiessanlässe.

Die meisten der 23 zur Auswahl stehenden waren in der näheren Umgebung, führten uns aber auch bis nach Oberuzwil / Bütschwil / Wildhaus oder nach Brunnen / Ibach /

Muotatal und waren jeweils mit einem gemütlichen Tagesausflug verbunden.

Auch nächstes Jahr werden wir natürlich wieder Nachwuchskurse anbieten, die Pflichtschützen betreuen sowie nebst Training viele interessante auswärtige Wettkämpfe besuchen.

Sobald die Daten bereinigt und die Trainingseinheiten im

Schiessstand im Chüele Tal bewilligt sind werden wir diese auf unserer Homepage aufschalten.

Für Fragen und nähere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung.

Gertrud Mäder
Schützen Flurlingen-Uhwiesen
www.schützen-flurlingen-uhwiesen.ch

Das Feuerthaler Weihnachtsbild 2023

Das Friedenslicht hält auch in Feuerthalen Einzug

Wie schon oft wählte ich als Titelseite für den Feuerthaler Anzeiger auch dieses Jahr einen Bereich der Gemeinde der etwas Besonders in sich hat. Diesmal fiel meine Wahl auf die untere Adlergasse als Basis des weihnachtlichen Geschehens mit dem Einzug des Friedenslichtes. Noch nie war in den letzten Jahrzehnten der Wunsch nach Frieden so gross wie in diesem Jahr wo auch jetzt noch im Heiligen Land Krieg, Schrecken und Elend herrschen. Das traditionell in Bethlehem entzündete Friedenslicht soll den Frieden in die Welt tragen und hält auch in Feuerthalen Einzug.

Werner Woher

Die Adlergasse gehört zum historischen Kern von Feuerthalen und war früher als steile schmale Steige der direkte Weg nach Flurlingen und Uhwiesen. An ihr reihen sich geschichtsträchtige Häuser, die wie Stationen zum Aufatmen und wahrnehmen, zum reformierten Kirchli führen. Die untere rheinseitige Pforte zur Adlergasse bilden die beiden stattlichen Wohn- und Geschäftshäuser, die Heinrichsburg, noch an der Zürcherstrasse gelegen und das Haus Adlergasse 1.

Das Wohn- und Geschäftshaus Zürcherstrasse 8, die «Heinrichsburg» wird heute von der Pizzeria «Toscana» belebt. 1788 gründete Johann Heinrich Bleuler in Feuerthalen seine Malschule die über die Grenzen hinaus Beachtung fand und bezog mit seiner Familie 1819 die Heinrichsburg, die für seine Zwecke umgebaut und vergrössert wurde.

Das vor 1812 erbaute Wohnhaus mit Gewerbenutzung Adlergasse 1 ist durch die umfassenden, zeittypischen Umbauten von 1877 und 1913 geprägt. Anfangs des 20. Jahrhunderts baute Metzger Fleischmann das Erdgeschoss um und richtete darin sein Verkaufslokal ein. Später gab es einen Metzger Hürlimann.

Im kommunalen Inventar der Kunst- und kulturhistorischen Objekte wird das Gebäude Adlergasse 5 als grossvolumiger Baukomplex beschrieben, bestehend aus einem Wohnhaus mit Wirtschaft zum «Adler» im Norden und einem ehemaligen Tanzsaalanbau im Süden. Beim stattlichen Kernbau sind Steingewände enthalten, welche eine Erbauungszeit um 1600



Dies ist der Adler, der als Namensgeber für die Gasse diente.

nahelegen. Die Allianzwappen der Familien Peyer und Im Thurn am Türgericht in der Ostfassade deuten darauf hin, dass es sich bei dem Gebäude ursprünglich um einen Landsitz des Schaffhauser Bürgertums handelte. Die zum Kernbau gehörenden Ökonomiebauten wurden 1862/64 teilweise durch den Tanzsaalanbau ersetzt, welcher 1913 um einen Bühnenanbau erweitert wurde. Bedeutend wurde der Saal für den Hilariverein in dem er seit 1901 seine Abendunterhaltungen veranstaltete. Der Saal diente auch für Weihnachtsfeiern, Gemeindeversammlungen und sonstige Anlässe. 1949 erfolgte der Verkauf des «Hotels Adler», so wurde es damals benannt, an die Möbelfirma Oskar Würmli. Damit ging der einzige grosse Saal in der Gemeinde verloren. Heute erscheint das Gebäude etwas kahl und leblos, denn sämtliche Fensterläden wurden abgenommen und nur noch ab und zu geht bei Moro's Zweirad GmbH die Türe auf und zu.

Das Wohnhaus Adlergasse 6 «zum Stägli» trägt über dem Türsturz die Jahreszahl 1760.

Danach wurde das Haus noch im 18. oder 19. Jahrhundert mit einem Fachwerkbau und einem Ladenanbau erweitert. 1812 existierte hier noch eine Bäckerei. Das heute noch sichtbar bezeichnete «Gasthaus zum En-

gel» Adlergasse 10 dürfte vor 1812 gebaut worden sein. Während die platzseitige Giebelfassade in den 1940/50er Jahren qualitativ überformt wurde, zeigen sich die übrigen Fassaden weitgehend im Erscheinungsbild des 19. Jahrhunderts. Diverse Erweiterungen zeugen von den gewachsenen Platzansprüchen des Gasthauses, welches neben einer Bäckerei auch Gästezimmer und einen Saal im Obergeschoss umfasste. Später Gastwirtschaft und Hilarihochburg.

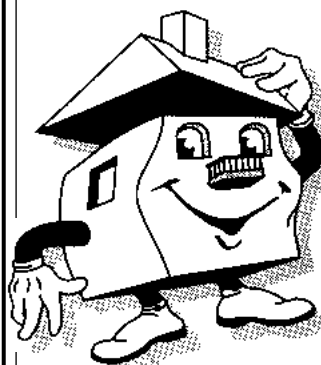
Zum örtlichen Geschehen an der Adlergasse und deren Geschichte steht oberhalb die reformierte Kirche als Zeichen der christlichen Offenbarung.

Quellen: Kommunales Inventar der kunst- und kulturhistorischen Objekte von Feuerthalen und eigene Recherchen

Wir bauen moderne und sparsame Heizungs-Anlagen

mit Öl, Gas, Holz,
Solar und Wärmepumpen
Sanitäre Installationen
Reparaturen
Planung

Verlangen Sie bei uns
eine Gratis-Offerte



**Huber
Bühler ag**

Ebnatring 25

Tel. 052 630 26 66 8207 Schaffhausen

Bleiben wir im Gespräch – auch im neuen Jahr!

Mit dieser Nummer geht für Sie und für uns wieder ein FA-Jahr zu Ende. Uns hat die Arbeit Freude gemacht – Ihnen hoffentlich das Lesen ebenso.

Es war und ist stets unser Bestreben, nicht nur zu unterhalten, sondern auch zu informieren, was in unserer Gemeinde läuft. Dazu wollen wir Schule, Kirche und Dorfvereinen die Möglichkeit geben, sich zu präsentieren. Einwohnerinnen und Einwohner sollen zudem eine Plattform haben, ihre Meinung zu aktuellen Themen auszutauschen. Diese Möglichkeit wurde in den letzten Ausgaben wieder vermehrt genutzt. Natürlich gibt es zu einigen «Reizthemen» – zum Glück – ganz unterschiedliche Meinungen und Standpunkte. Diese zu äussern und einem grösseren Personenkreis bekannt zu machen, dafür

bietet sich ein Leserbrief im Feuerthaler Anzeiger geradezu an. Die Redaktion schätzt sachlich und fair verfasste Meinungsäusserungen und stellt diesen im Rahmen ihrer Möglichkeiten gerne Platz zur Verfügung.

In diesem Sinne freuen wir uns darüber, mit Ihnen «im Gespräch» zu bleiben und danken Ihnen für Ihr Interesse am Feuerthaler Anzeiger. Wir wünschen unserer geschätzten Leserschaft eine ruhige und friedliche Weihnachtszeit sowie einen tollen Start ins neue Jahr!

Kurt Schmid, Redaktionsleiter
Feuerthaler Anzeiger

Wichtige Telefonnummern

Ambulanz.....	144	Polizeinotruf	117
Feuerwehr	118	Giftnotruf.....	145
Bienen- und	052 741 47 00	SPITEX	052 551 15 20
Wespennester	079 346 45 43		

Fröhliche Weinachten 2023

Der Sommer ist gegangen,
der Herbst hat angefangen,
nun erwarten wir den Winter
und schauen was steckt da noch
alles dahinter.

Ach ja, Weihnachten, das Fest
der Feste
steht vor der Tür, darauf freuen
wir uns alle feste
Das Christkind ist nicht mehr weg
zu denken,
mit oder ohne Geschenken.

Und nicht zu vergessen das
liebe Jesuskind,
das nur noch in einer Krippe
ein Plätzchen find.
Aufmerksam geworden durch
einen Stern,
kamen Hirten und Könige von
nah und fern,
um die Aufwartung zu machen,
mit Geschenken und wertvollen
Sachen.

Schöne Weihnachten 2023, sowie ein gutes und gesundes
Neues Jahr 2024, wünscht allen Leserinnen und Lesern

Hermine Maag-Bach
Feuerthalen

Veranstaltungen Dezember 2023 / Januar 2024

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Di	19. Dez.	19:00	Lauftreff für Jung und Alt	Parkplatz Schulhaus Stumpenboden	Germano Monterosso
Mi	20. Dez.	09:00	«Müsli»-Treff in Feuerthalen	Reformiertes Zentrum Spilbrett	OK «Müsli»-Treff
Di	2. Jan.	19:00	Lauftreff für Jung und Alt	Parkplatz Schulhaus Stumpenboden	Germano Monterosso
Mi	3. Jan.	09:00	Café International	Reformiertes Zentrum Spilbrett	Team Café International
Mi	3. Jan.	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Kohlfirst	Kirchgemeinden und Pro Senectute OV Feuerthalen-Langwiesen
Di	9. Jan.	19:00	Lauftreff für Jung und Alt	Parkplatz Schulhaus Stumpenboden	Germano Monterosso
Mi	10. Jan.	08:45	Yin Yoga in Feuerthalen	Praxis Bernstein – Konstanzerstr. 35, Feuerthalen	www.praxis-bernstein.ch
Fr	12. Jan.		Hilari 2024	Feuerthalen/Langwiesen	Edelfräulein Berta
Di	16. Jan.	19:00	Lauftreff für Jung und Alt	Parkplatz Schulhaus Stumpenboden	Germano Monterosso
Mi	17. Jan.	08:45	Yin Yoga in Feuerthalen	Praxis Bernstein – Konstanzerstr. 35, Feuerthalen	www.praxis-bernstein.ch
Mi	17. Jan.	09:00	Mütter- und Väterberatung in Feuerthalen	Reformiertes Zentrum Spilbrett, Erdgeschoss	Zentrum Breitenstein
Mi	17. Jan.	09:00	Café International	Reformiertes Zentrum Spilbrett	Team Café International
Do	18. Jan.	18:45	Yin Yoga in Feuerthalen	Praxis Bernstein – Konstanzerstr. 35, Feuerthalen	www.praxis-bernstein.ch